

Demo nach Anschlag auf Moschee-Baustelle

Berlin. Bei dem Brandanschlag auf die Baustelle der Moschee der Ahmadiyya Muslim Gemeinde in Berlin-Heinersdorf am Mittwoch abend geht die Polizei »von einem politisch motivierten Anschlag aus«. Das erklärte ein Sprecher der Behörde am Donnerstag. Pankows Bezirksbürgermeister Matthias Köhne (SPD) verurteilte den Anschlag und forderte, auch die »geistige Brandstiftung« gegen den Bau der Moschee müsse endlich beendet werden. Die Pankower Abgeordneten der Linksfraktion erklärten, der Vorfall sei der »vorläufige Höhepunkt« der »monatelangen Kampagne einer Bürgerinitiative und der NPD«. Das Bündnis »Kein Platz für Rassismus« ruft zu einer Protestdemonstration am Freitag (18.30 Uhr, S/U-Bhf. Schönhauser-Allee) auf.

(ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/83622.demo-nach-anschlag-auf-moschee-baustelle.html>